## Riverstone meldet Erweiterung der Fläche von Nami

17.08.2010 | IRW-Press

Riverstone Resources Inc. (TSX-V: RVS) freut sich bekannt zu geben, dass das vor kurzem abgeschlossene RAB- (Rotary Air Blast)-Bohrprogramm beim unternehmenseigenen handwerklichen Goldprojekt Nami in Burkina Faso (Westafrika) das Ziel Nami um zusätzliche 700 Meter erweiterte. Das Programm identifizierte sowohl die nordöstlich als auch die nordwestlich verlaufenden Strukturen, die anomale Goldwerte und eine Alteration aufweisen, die mit dem Hauptstandort Nami weiter südlich übereinstimmen.

Das RAB-Bohrprogramm wurde begonnen, nachdem handwerkliche Bergleute auf der unternehmenseigenen Entdeckung Nami die Fläche ihrer Anlagen in Richtung Norden erweitert hatten. Die Bergleute erweiterten ihre Aktivität im Monat Mai auf den nördlichen und nordwestlichen Rand des Standortes Nami, wo ein 450 mal 150 Meter großes Gebiet nun Gegenstand äußerst intensiver Schachtgrabungen ist. Diese Schächte scheinen im Allgemeinen nach Westnordwesten zu verlaufen, wobei die Mineralisierung auf dem Hauptstandort Nami nach Nordwesten verläuft und nordöstliche bzw. ostwestliche Querstrukturen aufweist.

Das RAB-Bohrprogramm umfasste 7.172 Meter in 142 oberflächennahen vertikalen Bohrlöchern, die auf einem etwa 700 mal 850 Meter großen Gebiet unmittelbar nördlich der vor kurzem aktivierten Schächte gebohrt wurden. Die Bohrungen wurden auf von Ost-West-Linien in Abständen von 100 Metern durchgeführt, wobei die Bohrlöcher in 50-Meter-Abständen entlang der Linien gebohrt wurden.

Das östliche und westliche Ende einer jeden Linie von RAB-Bohrlöchern durchschnitt Vulkansedimente und Intrusionsgestein, das jenem ähnlich ist, das in der Nami-Mineralisierung enthalten ist und einen nordwestlich verlaufenden Körper definiert, der in Richtung Norden offen ist. Innerhalb der Intrusion gibt es mehrere versteckte, nach Nordwesten und Nordosten verlaufende Scherzonen, die durch anomale Goldwerte in Gestein mit einer Siliciumdioxid-, Serizit-, Carbonat- und Kalialteration definiert wurden. Die Reihe von Alterationsmineralen ist jener ähnlich, die auf dem Hauptstandort Nami unmittelbar südlich beobachtet wurde. Die nordwestlichen Strukturen könnten die Fortsetzung des mineralisierten Hauptabschnittes Nami sein, wobei die nordöstlich verlaufenden Abschnitte Querstrukturen darstellen könnten.

Das Unternehmen bebohrt den Standort Nami weiterhin mit einem Diamantbohrgerät. Das Programm soll aufgrund der bevorstehenden Regensaison innerhalb der nächsten zehn Tage abgeschlossen werden, doch ein Rückstand von Untersuchungsproben im Labor wird sicherstellen, dass in den nächsten zwei Monaten regelmäßig Neuigkeiten veröffentlicht werden.

Riverstone Resources Inc. widmet sich in erster Linie Goldexplorationsprojekten in Burkina Faso in Westafrika, wo das Unternehmen auf einer Fläche von 2.300 Quadratkilometern sechs umfangreiche erstklassige Explorationskonzessionen besitzt. Für nähere Informationen zum Unternehmen und seinen Aktivitäten besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.riverstoneresources.com sowie das Firmenprofil auf www.sedar.com.

FÜR DAS BOARD

Michael D. McInnis, P. Eng., President & CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Büro in Vancouver: Michael D. McInnis, President 604-801-5020

Email: info@riverstoneresources.com

Raju Wani, Investor Relations 403-240-0555

13.05.2025 Seite 1/2 Ron Cooper, Investor Relations 604-986-0112

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Paul G. Anderson, P. Geo. hat als qualifizierter Sachverständiger von RVS den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Bestimmte Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den Bestimmungen des Ontario Securities Act dar. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Dazu gehören ohne Einschränkung Risiken und Ungewissheiten hinsichtlich der Interpretation von Bohrergebnissen und der Schätzung von Mineralressourcen, Geologie, Gehalt und Kontinuität von Minerallagerstätten, die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations- und Erschließungsergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen, Unfälle, Ausfälle von Anlagen und Maschinen, Probleme mit Besitzansprüchen und Oberflächenzugang, Streitigkeiten mit den Arbeitskräften, mögliche Verzögerungen bei den Explorationsaktivitäten, die Möglichkeit unerwarteter Kosten und Ausgaben, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Währungsschwankungen, Probleme mit der zeitgerechten Beschaffung ausreichender Finanzmittel und andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jene, die in jeder Stellungnahme und Analyse des Managements als Risikofaktoren ausgewiesen werden. Zudem basieren zukunftsgerichtete Informationen auf unterschiedlichen Annahmen, zu denen auch ohne Einschränkung die Erwartungen und Ansichten des Managements, Annahmen hinsichtlich des langfristigen Goldpreises, des Erhalts der erforderlichen Genehmigungen und des Zugang zu Oberflächenrechten, des Erhalts der nötigen Finanzmittel, der erforderlichen Anlagen und Maschinen, der notwendigen Anzahl an Arbeitskräften, sowie Annahmen hinsichtlich der politischen Unterstützung in Burkina Faso für die Erschließung von umweltfreundlichen Bergbauprojekten zählen. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sollten sich diesen zugrunde liegende Annahmen als unrichtig erweisen, dann könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/20832--Riverstone-meldet-Erweiterung-der-Flaeche-von-Nami.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

13.05.2025 Seite 2/2